

Die Vollversammlung der Berliner VHS-Dozent*innen am 2.11.2019 hat folgende Erklärung einstimmig beschlossen:

Die Vollversammlung der Berliner VHS-Dozent*innen am 2.11.2019 solidarisiert sich mit der Bewegung *Friday for Future* und unterstützt die Anstrengungen, damit die Erde weiterhin bewohnbar bleibt. Dafür müssen zumindest die Klimaziele, die im Abkommen von Paris festgesetzt sind, zügig umgesetzt werden.

Wir drücken unsere Achtung für das umweltbewusste und demokratische Handeln der Schüler*innen aus, wie es auch die Gruppen Teachers for Future, Parents for Future, Scientists for Future und andere tun.

Unser Engagement leitet sich aus unserem beruflichen Auftrag ab: Wir unterstützen unsere Kursteilnehmenden dabei, ihr demokratisches Bewusstsein und ihr Umweltwissen zu stärken. Als Lehrende bemühen wir uns darum, ressourcenschonend zu arbeiten, zum Beispiel durch sparsamen angemessenen Umgang mit Papier, Toner, Kopien.

Wir regen an, dass die Berliner Volkshochschulen ihr Gebäude- und Materialmanagement auf ökologische Kriterien überprüfen und umwelt- und klimafreundliche Verbesserungen einführen. Gut wären u.a. eine bessere Kennzeichnung der Mülltrennung in den Kursräumen, nachfüllbare Whiteboardstifte (Eddings) sowie die Nutzung von Ökostrom - wenn nicht schon geschehen.